

Haster Bahnhof – ein idealer Start für Fahrradtouren

Haste – wo liegt das eigentlich? Leider nicht mehr in der Region Hannover, glücklicherweise auch nicht direkt an der A2, dafür aber an der Bahnlinie Berlin-Köln, ferner gerade noch in der Großraumzone und „natürlich“ am Mittellandkanal, wo man die Seele baumeln lassen kann. Das Steinhuder Meer ist auch nur eine halbe Fahrradstunde weit entfernt. Mindestens diese vier guten Eigenschaften sind es, von denen die Radlergruppe MBPE Haste immer wieder profitiert. Sie hat sich vor über 6 Jahren aus der Herrengymnastiksparte des örtlichen Sportvereins gegründet und besteht gegenwärtig aus ca. 15 Aktiven. Vier Radler sind Mitglied des ADFC, der Rest könnte es noch werden.

Freizeitgruppen, die mit dem Fahrrad unterwegs sind und dabei etwas erkunden wollen, gibt es so einige in der Umgebung, aber es gibt vermutlich nur eine mit dem Profil der MBPE Haste. Die vier Buchstaben stehen als Abkürzung für „Mit Bahn, Plan und Elan – gut trainiert vielleicht sogar bis Meran, weniger gut dann eben nur bis zur Lahn“ und sagen etwas über die Philosophie dieser Radlergruppe aus. Denn pro Saison werden runde 1000 Kilometer vorgegeben, eine Entfernung, die ungefähr zwischen Haste und Meran liegt. Mit 2 Tages- und 4 Mehrtagestouren wurde das Ziel der letzten Saison erfüllt.

Das vergangene Programm war von mehrtägigen Ausflügen geprägt. Die beiden kürzeren Tagestouren von ca. 65 Kilometern führten von Haste aus über Ahlem durch den Willy-Spahn-Park in Richtung Ricklingen, dann über die Leinemasch bis zum Park der Sinne nach Rethen, die zweite von Kreiensen über Bad Gandersheim, Bad Salzdetfurth und Hildesheim auf dem ‚Radweg zur Kunst‘ bis nach Sarstedt. Schöne Aussichten waren vom Klieversberg in Wolfsburg auf die City und das VW-Werk zu genießen. Und die Tops der Saison waren auf der Strecke von der Quelle der Ems bis zu ihrer Mündung und auf dem Düsseldorfer Rheinturm zu finden. Die An- und Abfahrten zu den Start- bzw. Zielpunkten wurden selbstverständlich mit der Bahn absolviert. Überhaupt wird bei den Touren viel mit der Bahn kombiniert, damit der Aktionsradius größer wird. Weitere Infos über die Gruppe und die Touren sind auf dieser Website zu erfahren.

Joachim Toemmler, Tourenbegleiter